

## LINKS

**Dating & Speed-Dating** | siehe Plan

## RECHTS (Sitzungszimmer)

**Musik im Dunkeln** | im 20-Minuten-Takt

Runde 1: 15.30, 15.50, 16.10, 16.30 Uhr  
Runde 2: 17.20, 17.40, 18.00, 18.20 Uhr

»Das Ohr, das Organ der Furcht«, hat sich »nur in der Nacht und Halbnacht dunkler Wälder und Höhlen so reich« entwickeln können, schrieb einst Friedrich Nietzsche. Ein Konzert im vollständig abgedunkelten Raum verspricht ein ungewöhnliches Hörerlebnis. Anmeldung vor Ort.

## FOYER, II. RANG

### LINKS (Pausenfoyer)

**Auf dem Sofa mit ...** | 15.00 - 19.00 Uhr

Ein Sofa, auf dem immer ein Platz für Sie reserviert ist – neben Mitarbeitern der Oper Stuttgart. Hier können Sie Platz nehmen, verweilen und im persönlichen Dialog alle Fragen stellen, die sie schon immer hatten, doch nicht zu fragen gewagt haben.

## MITTE

**Ausstellung Musikerkarikaturen** | 15.00 - 19.00 Uhr

Die Violinisten Muriel Bardon und Martin Bieber beherrschen nicht nur den Bogenstrich: In einer Ausstellung präsentieren sie ihre zeichnerischen Arbeiten, in denen Dirigenten, Kollegen und der Musikerberuf an und für sich mit spitzer Feder dargestellt werden.

### RECHTS (Garderobe)

**Vom Rohr zum Ohr** | 15.00 - 16.00 Uhr

Holzbläser müssen auch routinierte Handwerker sein – wie viele geschickte Handgriffe nötig sind, bevor ein Ton erklingt, wird hier demonstriert.

**In Bausch und Barockbogen** | 16.15 - 17.00 Uhr

Wie unterscheidet sich ein Barockbogen von einem modernen? Was ist der Unterschied zwischen Darm- und Stahlseiten? Wie phrasiert man italienisch oder französisch? Und wie spielt man bloß »inégal«? Einblicke in die historische Aufführungspraxis auf Streichinstrumenten.

**EGOPER** | 17.15 - 18.00 Uhr

Poetry Slam und Speaker's Corner in einem: auf dieser Bühne können Sie selbst ihre Lieblingsoper vorstellen. Singend, spielend, rappend, raunend, mit Begründung oder absolut grundlos. Alle Darstellungsmittel sind erlaubt – nur länger als drei Minuten darf es nicht dauern!

**Musikzaichen** | 18.15 - 19.00 Uhr

Nicht nur die Musik verändert sich mit der Zeit, sondern auch ihre Notation. Chordirektor Johannes Knecht gibt Einblicke in die Entscheidungstechnik allerneuester Musik am Beispiel der Oper *wunderzeichen*.

## FOYER, III. RANG

**Babykonzert** | 15.00 - 15.45 Uhr

Hier sind selbst die Allerjüngsten eingeladen: Babygeschrei stört hier niemanden. Für Eltern mit ihren Kindern von 0-3 Jahren.

**Zirkus Luftibus** | 16.00 - 16.45 Uhr

Ein Blechbläser-Programm aus der beliebten Reihe der Sitzkissenkonzerte der Jungen Oper. Geeignet für Kinder ab 4 Jahren.

**Die kleine Hexe** | 17.00 - 17.45 Uhr

Ottfried Preusslers Geschichte von der kleinen Hexe, von Musikern des Staatsorchesters mit Bläserkammermusik erzählt. Für Kinder ab 4 Jahren.

**Der Kinderchor stellt sich vor** | 18.00 - 18.45 Uhr

Die Leiterin des Kinderchores, Angelika Schwarz-Martin, stellt die Arbeit des Kinderchores vor. Für Kinder ab 6 Jahren.

## FREITREPPEN, LINKS

**Mitmach-Parcours** | Start: 15.00 und 17.00 Uhr

Geführt von Chor- und Orchestermitgliedern gelangen Sie in die Privatgemächer unserer Musiker. Konzerte an überraschenden Orten, Einblicke in den Alltag und herausfordernde Mitmach-Aktionen sind Teil des knapp zweistündigen Parcours.

## OPER STUTTGART

### EINTRITT FREI

Der Eintritt zu sämtlichen Veranstaltungen ist frei nach Platzkapazität. Die Zahl der Plätze ist begrenzt.

### ESSEN UND TRINKEN

Am Chor- und Orchestertag versorgt Sie wie gewohnt List & Scholz teatro GmbH mit einem abwechslungsreichen Angebot an Speisen und Getränken.

### KINDERWAGEN-PARKPLÄTZE

Die Mitnahme von Kinderwägen in das Opernhaus ist aus Brandschutz-Gründen nicht erlaubt. Auf der Landtagsseite des Opernhauses befindet sich eine bewachte Abstellfläche für eine begrenzte Zahl an Kinderwägen.

### AKTUELLE INFORMATIONEN

[www.oper-stuttgart.de/auftakt2013](http://www.oper-stuttgart.de/auftakt2013)

### VERANSTALTUNGsort

Oper Stuttgart, Oberer Schlossgarten 6, 70173 Stuttgart

### Anmeldung erforderlich unter:

[auftakt2013@staatstheater-stuttgart.de](mailto:auftakt2013@staatstheater-stuttgart.de)

oder am Veranstaltungstag im Foyer Parkett

### Für Kinder besonders geeignet

### UNSERE SPIELZEIT BEGINNT IM SEPTEMBER!

*La Cenerentola* von Gioachino Rossini

ab 20. September 2013

*Don Giovanni* von Wolfgang Amadeus Mozart

ab 21. September 2013

*Der Schaum der Tage* von Edison Denisov

ab 22. September 2013

Karten und weitere Informationen erhalten Sie unter:

0711.20 20 90 und [www.oper-stuttgart.de](http://www.oper-stuttgart.de)

Hrsg: Oper Stuttgart | Intendant: Jossi Wieler | Redaktion: Marketing/Dramaturgie  
Foto: A.T. Schaefer | Gestaltung: [www.discodoneer.de](http://www.discodoneer.de)

## OPER STUTTGART

SONNTAG, 15. SEPTEMBER 2013 IM OPERNHAUS

## CHOR & ORCHESTERTAG

AUFTAKT ZUR SPIELZEIT 2013/14 MIT DEN SÄNGERN UND MUSIKERN DER OPER STUTTGART UND VIELEN MITMACH-AKTIONEN



DER EINTRITT IST FREI!

# CHOR & ORCHESTERTAG: SONNTAG, 15. SEPTEMBER 2013

	ZUSCHAUER- RAUM	FOYER I. RANG Mitte	FOYER I. RANG links	FOYER II. RANG rechts Sitzungszimmer	FOYER II. RANG rechts Garderobe	FOYER III. RANG	FREITREPPEN links
14:00							
14:15	Spielplan- präsentation und Vorstellung des neuen Opernstudios						
14:30							
14:45							
15:00		Himmelhoch bis Abgrundtief					
15:15	Öffentliche Chorprobe					Babykonzert	
15:30			Dating Himmelhoch		Vom Rohr zum Ohr		
15:45	Publikumschor und Gesprächsrunde	Harmoniemusiken		Musik im Dunkeln	In Bausch und Barockbogen	Zirkus Luftbus	Mitmach- Parcours
16:00							
16:15							
16:30		Dating Harmoniemusiken					
16:45			Speed-Dating vis à vis mit Chorsängern			Die kleine Hexe	
17:00							
17:15	Dirigieren für Nicht-Dirigenten	Nord-Süd- Ost-West					
17:30			Dating Nord-Süd-Ost-West		EGOper		Mitmach- Parcours
17:45	Publikums- orchester	Ständchen		Musik im Dunkeln		Der Kinderchor stellt sich vor	
18:00							
18:15							
18:30			Dating Ständchen				
18:45							
19:00-20:00	Ad-hoc-Konzert						
20:00-23:00		Lounge					

Anmeldung erforderlich  
 Für Kinder besonders geeignet

# CHOR & ORCHESTERTAG

## Auftakt zur Spielzeit 2013/14

**Ad-hoc-Konzert | 19.00 Uhr**  
 Der Stuttgarter Komponist Fredrik Zeller hat sämtliche auf dem Spielplan stehenden Opern der Saison 2013/14 durch den Wolf gedreht und eine Spielzeit-Suite komponiert, in der das Staatsorchester, der Staatsopernchor und das Publikum im Zuschauerraum gemeinsam musizieren. Der Erste Kapellmeister Simon Hewett führt alle Beteiligten sicher durch die erste Uraufführung, an der Sie mitwirken können, ohne vor Konzertbeginn zu proben!

### FOYER, I. RANG

**MITTE**  
**Himmelhoch bis Abgrundtief | 15.00 - 15.30 Uhr**  
 Ein Rundgang an den Rändern des Tonraums: Musiker stellen ihre Sonderinstrumente vor.

**Harmoniemusiken | 15.45 - 16.30 Uhr**  
 Die Harmoniemusik war so etwas wie das DJ-Pult des 18. Jahrhunderts: Wo immer auf einem Fest Musik benötigt wurde, war die mobile Bläserformation zur Stelle: mit Arrangements beliebter Hits und Eigenkompositionen. Einblicke in ein besonderes Genre.

**Dating | siehe Plan**  
 Nach zahlreichen Programmen stehen die Künstler noch für Nachgespräche und Fragen zur Verfügung: Himmelhoch, Harmoniemusiken, Chorprobe, Nord-Süd-Ost-West, Ständchen.

**Nord-Süd-Ost-West | 17.00 - 17.45 Uhr**  
 Neben der UNO gibt es wohl nur wenige Arbeitsstellen, an denen Menschen aus so vielen Ländern zusammen kommen, wie in unserem Opernchor. Ein musikalischer Kompass durch die Kompagnie.

**Ständchen | 18.00 - 18.45 Uhr**  
 Sänger des Staatsopernchores warten mit spontanen, persönlichen Ständchen auf.

**Lounge | ab 20.00 Uhr**  
 Im I. Rang-Foyer klingt der Tag mit musikalisch-kulinarischen Köstlichkeiten aus.

### ZUSCHAUERRAUM

**Spielplanpräsentation und Vorstellung des neuen Opernstudios | 14.00 - 15.00 Uhr**  
 Das Leitungsteam der Oper Stuttgart stellt den Spielplan vor. Mit Arien präsentieren sich die neuen Mitglieder des Opernstudios.

**Öffentliche Chorprobe | 15.00 - 15.45 Uhr**  
**Publikumschor & Gespräch | 15.45 - 16.30 Uhr**  
 Wie erarbeitet der Opernchor neue Werke? Wie hält er das Repertoire frisch? Welche Voraussetzungen benötigt man im Opernchor – und wie klingt es, wenn man zwischen 80 geschulten Sängern »Va pensieros« singt?

**Dirigieren für Nicht-Dirigenten | 17.00 - 17.45 Uhr**  
 Sie verfügen über ein außerordentliches Taktgefühl, dirigieren seit Jahren ihre heimische Stereo-Anlage und waren nur noch auf der Suche nach einer Gelegenheit, endlich einmal ein richtiges Orchester dirigieren zu dürfen? Unter Anleitung des Ersten Kapellmeisters Simon Hewett dürfen sich Mutige an Carl Maria von Webers *Freischütz*-Ouvertüre wagen.

**Publikumsorchester | 17.45 - 18.30 Uhr**  
 Unter Leitung von Simon Hewett sind Hobby-Musiker jeglichen Alters eingeladen, gemeinsam mit den Musikern des Staatsorchesters zwei kurze Stücke einzustudieren und im Opernhaus aufzuführen.